



Fachtagung StadtumMig

Vom Stadtumbauschwerpunkt zum Einwanderungsquartier –
Neue Perspektiven für periphere Großwohnsiedlungen

Abschlussveranstaltung des Projekts StadtumMig am 19. September 2022 von 10:00 bis 17:00 Uhr im Hauptgebäude der Humboldt-Universität Berlin (Unter den Linden 6), Senatssitzungssaal

Seit der Wende sind ostdeutsche Städte von tiefgreifenden ökonomischen, sozialen und demographischen Veränderungen betroffen, die insbesondere auch in den peripheren Großwohnsiedlungen sichtbar werden. In diesen Gebieten, die lange durch Bevölkerungsverluste und Rückbau charakterisiert waren, haben sich die Vorzeichen der Stadtentwicklung seit 2015 stark verändert. Durch den Zuzug von Geflüchteten wächst die Bevölkerungszahl wieder und die Kommunen stehen vor der Herausforderung, aus den Stadtumbauquartieren zukunftsfähige Einwanderungsquartiere zu gestalten.

Im Rahmen des BMBF-geförderten Forschungsprojektes „**Vom Stadtumbauschwerpunkt zum Einwanderungsquartier (StadtumMig)**“ wurden drei Großwohnsiedlungen in Schwerin, Halle (Saale) und Cottbus betrachtet, insbesondere in Bezug auf die lokalen Integrationspolitiken, die städtebauliche und Freiraumentwicklung, die Anpassungsbedarfe der sozialen Infrastruktur, die Bleibeperspektiven sowie das Zusammenleben und die Öffnung der Stadtgesellschaft gegenüber den neuen Bewohner*innen. Gemeinsam mit den Stadtverwaltungen und den lokalen Akteur*innen aus den drei Kommunen wurden die aktuellen Entwicklungen aus unterschiedlichen disziplinären Perspektiven analysiert, Handlungsansätze ausgelotet und ein Erfahrungsaustausch initiiert (weitere Informationen unter: <https://stadtummig.de>).

Die Ergebnisse des Projekts werden am **Montag, den 19. September 2022** auf einer Fachkonferenz vorgestellt und mit Vertreter*innen der Kommunen sowie externen Expert*innen diskutiert. Die Konferenz findet von **10:00 bis 17:00 Uhr** an der **Humboldt-Universität Berlin** statt (Hauptgebäude, Unter den Linden 6). Sie können sich für die Veranstaltung unter folgendem Link **anmelden**: <https://stadtummig.de/fachtagung>.

Fördermittelgeber

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

FONA
Sozial-ökologische Forschung

Verbundpartner und Praxispartner



Leibniz-Institut für
Raumbezogene Sozialforschung



Leibniz-Institut
für ökologische
Raumentwicklung

BIM



Brandenburgische
Beratungsgesellschaft
für Stadterneuerung
und Modernisierung



hallesaale
HÄNDELSTADT



Cottbus
Chósebus



Fachtagung StadtumMig

Vom Stadtumbauschwerpunkt zum Einwanderungsquartier –
Neue Perspektiven für periphere Großwohnsiedlungen

**Abschlussveranstaltung des Projekts StadtumMig am 19. September 2022 von 10:00 bis 17:00 Uhr
im Hauptgebäude der Humboldt-Universität Berlin (Unter den Linden 6), Senatssitzungsaal**

Programm

- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Vorstellung des Programms und Einführung in das Projekt StadtumMig
PD Dr. habil. Matthias Bernt, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS), Erkner
- 10:15 Uhr **Keynote: Entstehung und Funktion von Ankunftsquartieren: `Stabilität` und `Mischung` neu denken**
Dr. Heike Hanhörster, Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS), Dortmund
- 11:00 Uhr **Integration als kommunales Handlungsfeld**
Dr. Madlen Pilz, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS), Erkner
Kommentar: Maren Jakobi, Landeshauptstadt Schwerin: Fachstelle Integration
- 11:45 Uhr **Räumliche Bedingungen für Aneignung und Begegnung**
Dr. Stefanie Rößler / Dr. Katja Friedrich, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR), Dresden
Kommentar: Prof. Maike Fraas, Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken |
Stadt.Raum.Wandel
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:15 Uhr **Impulsvortrag: Nebenbei statt Nebenan: Gedanken über Nachbarschaft, soziale Kohesion und institutionelle Selbstverständlichkeit in Schule und Kindergarten**
Prof. Dr. Talja Blokland, Institut für Sozialwissenschaften, Lehrbereich Stadt- und Regionalsoziologie,
Humboldtuniversität zu Berlin
- 14:00 Uhr **Migration und Bewohner*innenschaft – Zugänge und Ausschlüsse im Quartier**
Dr. Nihad El-Kayed, Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung (BIM),
Humboldt-Universität zu Berlin
Kommentar: Rama Taktak, Geflüchteten Netzwerk Cottbus e. V.
- 14:45 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr **Zugänge von Geflüchteten zum Wohnungsmarkt**
PD Dr. habil. Matthias Bernt, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS), Erkner
Kommentar: Dr. Christiane Droste, UP19 Stadtforschung + Beratung / Berliner Fachstelle gegen
Diskriminierung auf dem Wohnungsmarkt
- 16:00 Uhr **Podiumsdiskussion: Herausforderungen und Ausblick für die Großwohnsiedlungen**
Moderation: Dr. Anne Volkmann, Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und
Modernisierung (B.B.S.M.), Potsdam
- 16:50 Uhr **Abschluss und Ausblick**
PD Dr. habil. Matthias Bernt, Leibniz-Institut für Raumbezogene Sozialforschung (IRS), Erkner
- 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**